



An alle Eltern, deren Kinder in Sachsen-Anhalt eine Kindertageseinrichtung oder eine Tagespflege besuchen

19. März 2021

Angebot von Corona-Selbsttests für Kinder

Liebe Eltern,

die Corona-Pandemie beschäftigt uns nach wie vor. In den letzten Wochen ist der 7-Tage-Inzidenzwert, nachdem er über längere Zeit gesunken ist, wieder im Steigen begriffen und für die nächste Zeit ist leider nicht mit einer kurzfristigen Trendumkehr zu rechnen.

Seit dem 1. März 2021 gilt für die Kindertageseinrichtungen in Sachsen-Anhalt wieder der eingeschränkte Regelbetrieb, soweit es das Infektionsgeschehen ermöglicht. Damit können wieder alle Kinder ihre Kitas besuchen, soweit keine abweichenden regionalen Regelungen aufgrund von hohen Inzidenzwerten getroffen werden mussten oder müssen.

Ich weiß, wie wichtig es für Kinder ist, wieder mit ihren Freundinnen und Freunden spielen zu können und wie wichtig es für Sie als Eltern ist, Ihre Kinder wieder in gute Betreuung geben zu können. Auch im eingeschränkten Regelbetrieb sind die Infektionsschutz- und Hygienemaßgaben weiterhin streng zu beachten. Ich bitte Sie, diese Vorgaben zum Schutz aller sehr ernst zu nehmen und umzusetzen.

Mein Ministerium flankiert diese für alle so wichtige Öffnung der Kindertagesbetreuung mit einem kostenlosen Angebot für Tests. Mehr als 216.000 Schnelltests wurden seit Mitte Februar allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kindertagesbetreuung landesweit zur Verfügung gestellt, damit diese sich zwei Mal pro Woche freiwillig testen lassen können.

Darüber hinaus habe ich mich gemeinsam mit den anderen Gesundheitsministern und -ministerinnen der Länder erfolgreich für eine Änderung der Impfverordnung eingesetzt, so dass Personen, die in Kindertagesbetreuungseinrichtungen oder in der Kindertagespflege tätig sind, frühzeitig geimpft werden können.

Mir ist bewusst, dass die Zeit des Notbetriebes der Kindertageseinrichtungen Sie vor große Herausforderungen gestellt hat. Ich danke Ihnen sehr für Ihre Geduld und Ihre Mitwirkung. Nun müssen wir gemeinsam alles dafür tun, um die Inzidenzwerte zu stabilisieren und wieder zu senken, damit es nicht erneut zu Kita-Schließungen kommen muss.

Dafür bitte ich Sie erneut um Ihre Unterstützung. Mein Ministerium hat nun auch Selbsttests beschafft. Diese sind weitaus angenehmer in der Handhabung als die bisherigen Schnelltests und können auch bei Kindern angewendet werden, da nur der vordere Nasenbereich abzustreichen ist. Den Einrichtungen sind eine Produktinformation und eine Bedienungsanleitung zugegangen, die Ihnen gerne zur Verfügung gestellt werden. Unter <https://www.roche.de/patienten-betroffene/informationen-zu-krankheiten/covid-19/sars-cov-2-rapid-antigen-test-patienten-n/> ist die Handhabung dieser Tests auch im Internet einsehbar. Auch können Sie diese bei Ihren Elternvertretungen bekommen.

Ab kommender Woche werden diese Tests für alle Kinder in den Kindertageseinrichtungen, der Tagespflege und im Hort zur Verfügung gestellt. Die Testkapazität reicht in der ersten Lieferung für zwei Wochen, wobei 1 Test pro Woche für jedes Kind vorgesehen ist.

Die Tests sollen Ihnen am Ende der Woche durch das pädagogische Personal zur Anwendung für zuhause mitgegeben werden. Vor dem Besuch der Einrichtung oder der Tagespflege in der darauffolgenden Woche, soll dieser am Sonntag Abend oder Montag Morgen angewendet werden.

Sollte ein Test positiv ausfallen, so müssen Sie Ihr Kind in häuslicher Isolation belassen und sich an Ihren Kinder-/ Hausarzt oder die örtliche Fieberambulanz wenden, um die Durchführung eines PCR-Test zu veranlassen, der zur Überprüfung des positiven Ergebnisses des Selbsttests nötig ist. Der Besuch der Kinderbetreuung ist danach erst wieder gestattet, wenn der PCR-Test negativ ausgefallen ist. Ich bitte Sie, umgehend eine Information an Ihre Kita zu geben, wenn der Selbsttest positiv ausgefallen sein sollte. Die landesweite Information ist für das Land von Bedeutung, um einen – selbstverständlich anonymisierten – Überblick über den Effekt dieser Selbsttests im Bereich der Kindertagesbetreuung gewinnen zu können.

Die Tests für die Kinder in der Kindertagesbetreuung sollen auch nach Ostern bis auf weiteres fortgesetzt werden. Entsprechende Lieferungen bereiten wir gerade vor.

Die Anwendung des Tests bei Ihren Kindern ist freiwillig. Ich vertraue hier auf Ihre Mithilfe, mit der Anwendung und den Ergebnissen dieser Tests verantwortlich umzugehen, damit bald wieder eine Normalität für Sie, für Ihre Kinder und für die Kinderbetreuungseinrichtungen erreicht werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



Petra Grimm-Benne

